



DER KOMET

2 / 13

Mitteilungsblatt der Astronomischen Gesellschaft Burgdorf

Redaktion:	Martin Widmer, Schössliweg 2, 3400 Burgdorf	Tel. 034 - 422 87 63	martin.widmer.agb@bluewin.ch
Berichte an:	Max Böhlen, Gotthelfstrasse 23, 3400 Burgdorf	Tel. 034 - 423 19 00	max_boehlen@bluewin.ch
Redaktionsschluss:	10. Dezember, 10. März, 10. Juni, 10. September		

AGENDA

(siehe auch: Der Sternenhimmel, KOSMOS Verlag, ISBN 978-3-440-12676-9)

05. April	20:00 h	ASTRO-HÖCK dem Wetter entsprechend direkt im Ämmi <i>werde den Saturn am Nachmittag demontieren gehen und ins Ämmi bringen.</i>
18. April		Mars in Konjunktion zur Sonne
20. April		Schweizerischer Tag der Astronomie der SAG
25. April		partielle Mondfinsternis
28. April		Saturn in Opposition (+0.3mag, Dm 18."90)
03. Mai	18:30 h	ASTRO-HÖCK Maibummel / Reparatur Planetenweg <i>Besammlung um 18:30 h auf dem PP Marktplatz</i> <i>Wiedermontage des Saturn mit anschliessendem Bräteln auf dem Binzberg.</i> <i>Bitte Essen und Getränke mitnehmen.</i> <i>Bei schlechter Witterung dislozieren wir ins nahegelegene Landhaus.</i>
10. - 12. Mai		AOAsky Teleskoptreffen beim Bergrestaurant Schwendi-Kaltbad am Glaubenberg. <i>Näheres unter www.astronomie.ch</i>
Ab Mitte Mai		Venus am Abendhimmel
24. Mai		Merkur und Venus in Konjunktion
27. Mai		Merkur und Jupiter in Konjunktion
28. Mai		Venus und Jupiter in Konjunktion
24. Mai - 18. Juni		Merkur in guter Abendsichtbarkeit

Juni - September

SOMMERPAUSE

eventuell spontan eine Exkursion auf die Lushütte mit Übernachtung. Allfällige Interessenten melden Ihr Interesse bis Ende Mai mit E-Mail bzw. Telefonnummer beim Sekretär an und werden gegebenenfalls (auch kurzfristig) benachrichtigt.

04. Juni	19:30 h	Naturhistorisches Museum der Burgergemeinde Bern, Bernastrasse 15, Bern Viel Neues über die Sonne <i>Prof. Dr. Peter Bochslers, Physikalisches Institut, Uni Bern und Space Science Center, Uni New Hampshire</i>
19. Juni		Jupiter in Konjunktion zur Sonne
21. Juni		Sommeranfang
02. Juli		Pluto in Opposition
22. Juli		Mars in Konjunktion zu Jupiter
24. Juli - 12. August		Merkur günstig am Abendhimmel
27. August		Neptun in Opposition

06. September 20:00 h	ASTRO-HÖCK Sternwarte Urania / Medienraum <i>Beobachtungsabend</i>
20. September	Venus und Saturn in Konjunktion
22. September	Herbstanfang
03. Oktober	Uranus in Opposition
04. Oktober 20:00 h	ASTRO-HÖCK Sternwarte Urania / Medienraum <i>Beobachtungsabend</i>
27. Oktober	Ende der Sommerzeit
01. November 20:00 h	44. HAUPTVERSAMMLUNG der Astronomischen Gesellschaft Burgdorf <i>Restaurant National</i>
06. November	Saturn in Konjunktion zur Sonne
07. Nov. - 04. Dez.	Merkur gut sichtbar am Morgenhimmel
Ab Mitte Nov.	Komet C/2012 S1 ISON von blossem Auge sichtbar (Beeinträchtigung durch Mond: 15 - 25. Nov.)
27. - 29. Nov.	Komet C/2012 S1 ISON wird die grösste Helligkeit erwartet
04. - 14. Dez.	Komet C/2012 S1 ISON günstigste Sichtbarkeit (ab 15. Beeinträchtigung durch Mond)
05. Dez.	Komet C/2012 S1 ISON grösste Schweiflänge
06. Dezember 20:00 h	ASTRO-HÖCK Sternwarte Urania / Medienraum <i>Beobachtungsabend</i>
06. Dezember	Venus im grössten Glanz am Morgenhimmel
21. Dezember	Winteranfang

Neuigkeiten zum Kometen C/2012 S1 Ison:

Auf <http://www.kometen.info/2012s1.htm> ist zu entnehmen:

Offenbar hat der Satellit SWIFT den Kometen Ison am 30.01.13 im UV-Licht fotografiert ihn seitdem fortlaufend beobachtet und den Durchmesser des Kerns auf etwa 5km bestimmt. Der Staubentwicklung zur Folge ist Ison ein sehr durchschnittlicher Komet, welcher allein durch die extreme Annäherung an die Sonne seine grosse Helligkeit entwickeln könnte.

Den Beobachtungen aus 9 Monaten zur Folge konnte eine recht präzise Bahn berechnet werden. Demnach wird ISON seinen geringsten Sonnenabstand mit lediglich 0.01 AE (etwa 1.5 Millionen Kilometer) am 28.11.2013 erreichen, Anfang Januar 2014 wird er die Erde in etwa 0.4 AU Abstand passieren. In Sonnennähe erwartet man heute eine Helligkeit, die der des Vollmondes gleichkommt, und tagsüber neben der Sonne sichtbar werden könnte. Danach sollte er bei immer noch beachtlicher Helligkeit (etwa +1 mag) einen extrem langen Staubschweif ausbilden. Für Beobachter in mittleren nördlichen Breiten wird er dann - im Dezember 2013 - optimal am Nachthimmel platziert sein. Ob es tatsächlich zu einer derart spektakulären Himmelserscheinung kommen wird, ist abzuwarten. Nach den bislang vorliegenden Bahn-daten dürfte es sich um den ersten Besuch dieses Schweifsterns im inneren Sonnensystem handeln. Bei solch "neuen" Kometen bleibt die tatsächliche Entwicklung oft hinter den ersten Erwartungen zurück. Komet ISON wird Ende September 2013 in weniger als 0.1 AU Entfernung am Planeten Mars vorbeiziehen, so dass Beobachtungen mit den dort operierenden Raumsonden und Landefahrzeugen möglich sein sollten.